



VITOS KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE HAINA

Die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina ist ein Fachkrankenhaus zur Behandlung aller psychiatrischen Krankheitsbilder erwachsener Menschen. Sie wird geleitet von Ärztlichem Direktor PD Florian Metzger.

Eine Behandlung zur Diagnostik und/oder Therapie einer psychischen Erkrankung ist entweder ambulant, tagesklinisch, stationsäquivalent oder stationär möglich. Die Behandler entscheiden gemeinsam mit dem Patienten, welche Behandlungsform angemessen und hilfreich ist und leiten die Aufnahme ein.

In der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina behandeln multiprofessionelle Teams auf sieben Schwerpunktstationen alle im Erwachsenenalter auftretenden psychiatrischen Krankheitsbilder. Behandlungsschwerpunkte sind: Angststörung, Belastungsreaktion, Bipolare Störung, Depression, Krise, Manie, Persönlichkeitsstörung, Psychose, Psychosomatische Erkrankung, Sucht- und Abhängigkeitserkrankung, Trauma, Zwangsstörung.

VERANSTALTUNGORT

Ederberglandhalle Frankenberg
Nebensaal 2
Teichweg 3
35066 Frankenberg (Eder)

Die Vitos Gesundheitsgespräche
finden immer dienstags um 19 Uhr statt.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Mehr Infos unter www.vitos-haina.de



KONTAKT

Haben Sie noch Fragen?
Sprechen Sie uns an.

Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina
Landgraf-Philipp-Platz 3
35114 Haina

Tel. 06456 - 91 - 301
Fax 06456 - 91 - 238

info@vitos-haina.de
www.vitos-haina.de



Immer
dienstags
um 19 Uhr.
Offen für alle.

WIR REDEN DRÜBER!

PSYCHE UND SEELE.
DIE VITOS GESUNDHEITSGESPRÄCHE.

Veranstaltungsort:
Ederberglandhalle, Frankenberg

PSYCHE UND SEELE

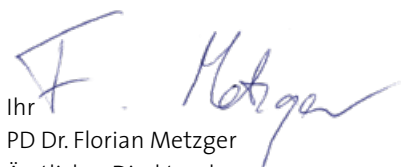
Psychische Erkrankungen treten häufiger auf als weitläufig gedacht. Im vergangenen Jahr ist fast jede dritte Frau und fast jeder vierte Mann psychisch erkrankt. Zu den häufigsten Krankheitsbildern zählen Angststörungen, Depressionen und Störungen durch Alkohol- oder Medikamentengebrauch. Für die knapp 18 Millionen Betroffenen und ihre Angehörigen ist eine psychische Erkrankung mit massivem Leid verbunden und führt oft zu schwerwiegenden Einschränkungen im sozialen und beruflichen Leben.

Wichtig ist jedoch das Wissen, dass fast alle psychischen Erkrankungen sehr gut zu behandeln sind. Und mit der richtigen Therapie verbessert sich auch das Befinden der Menschen erheblich. Für eine psychische Erkrankung muss sich niemand schämen. Wir stehen Ihnen zu Seite.

Die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina hat eine neue Vortragsreihe initiiert, die sich an Menschen richtet, die sich über das weite Feld der psychiatrischen Erkrankungen und vor allem der Behandlungsmöglichkeiten informieren möchten.

In gut verständlicher Form richten Experten unserer Klinik den Fokus auf verschiedene Themen, über die es nach unseren Erfahrungen einen großen Redebedarf in der Bevölkerung gibt. Im Anschluss an die jeweils 45-minütigen Vorträge können sich die Besucher mit unseren Referenten austauschen.

Ich freue mich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihr 

PD Dr. Florian Metzger
Ärztlicher Direktor der
Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

PROGRAMM

21. Januar 2020, 19 Uhr, Ederberglandhalle Frankenberg

PSYCHISCH KRANK – WAS NUN?

Krankheitsbilder und Behandlungsmethoden

PD Dr. Florian Metzger

Ärztlicher Direktor der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

Psychische Erkrankungen gehören heutzutage zu den häufigsten Erkrankungen überhaupt. Und sie führen zu den stärksten Einschränkungen der Lebensqualität. Welche Krankheitsbilder gehören zu der Gruppe der psychiatrischen Erkrankungen? Welche Symptome sind typisch? Welche prinzipiellen Behandlungsmethoden gibt es? Und wer führt diese durch – der Nervenarzt, der Psychiater oder Psychologe?

25. Februar 2020, 19 Uhr, Ederberglandhalle Frankenberg

ZWISCHEN FÜRSORGE UND SELBSTBESTIMMUNG

Für und Wider von Zwangsmaßnahmen in der Psychiatrie

Dr. Frank Paulmann

Oberarzt der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

Spätestens nach den Berichterstattungen des vergangenen Jahres gibt es neben der Diskussion von Fachleuten auch eine öffentliche und kontroverse Diskussion um freiheitsentziehende Maßnahmen in der Psychiatrie. Warum sind solche Methoden heutzutage noch notwendig? Welche Situationen führen zu solchen Maßnahmen? Warum werden Patienten in einem Krankenhaus fixiert?

PROGRAMM

10. März 2020, 19 Uhr, Ederberglandhalle Frankenberg

TRAUER UND DEPRESSION

Ähnliche Symptome, verschiedene Krankheitsbilder

Dr. Tobias Krusche

Stellvertretender Ärztlicher Direktor der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

Bei Trauernden und bei Depressiven ist die gedrückte Stimmungslage symptomatisch. Trauer ist jedoch eine normale Reaktion auf einen schwerwiegenden Verlust. Dies kann ein geliebter Mensch sein, aber auch der Verlust von Gesundheit, Arbeitsplatz, Beziehung oder Hoffnungen. Sie ist von großer Gedrücktheit, Freudlosigkeit, Mutlosigkeit und depressiver Stimmung begleitet. Es besteht eine große Bandbreite von Gefühlen, die individuell verschieden sind und unterschiedlich lang dauern. Das Erleben und das Zulassen der Gefühle bewirkt, dass wir in einen Trauerprozess eintreten. Es ist ein Entwicklungsprozess, in dem wir langsam lernen, den Verlust zu akzeptieren. Wir müssen uns auf das Leben neu einlassen, ohne den anderen Menschen, den wir verloren haben.

21. April 2020, 19 Uhr, Ederberglandhalle Frankenberg

DEMENZ = ALZHEIMER?

Einblick in die Erkrankungen des Gedächtnisses

Dr. Matthias Schneidewind

Oberarzt der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina

In den Medien kursieren verschiedene, teilweise irreführende Informationen über die Entstehung und Behandlung von Erkrankungen des Gedächtnisses. Nicht jede dieser Erkrankungen ist eine Demenz und nicht jede Demenz ist „Alzheimer“. In dem Vortrag werden verschiedene Formen der Diagnostik und der Behandlung der Demenzformen dargestellt. Im Mittelpunkt wird die häufigste Demenzform, die Alzheimer-Demenz, stehen.